

Foto: Maier



Elke Maiers „Eier-Baum“ vor dem Hotel Amerika-Holzer in Klopein



Foto: CCB

Die Choreografin Anna Hein hat die „Tanznächte“ inszeniert

Zweite Tanznacht der Saison am See Am Wasser und im Wald

Zeitgenössischer Tanz in einer Touristenhochburg, zwischen Badebooten, Vergnügungs- und Marktstandln – kann das überhaupt funktionieren? Und wie! Am Freitag bewies das Team des „CCB Choreografiezentrum Bleiburg“ in St. Kanzian am Klopeiner See, dass ihm nichts zu schwer ist, und verzauberte das Publikum.

Die nach dem Millstatt-Erfolg in der Vorwoche heuer zum zweiten Mal von Anna Hein mit internationalen und einheimischen Kräften inszenierte „Lange Nacht des Tanzes“ verzauberte das Publikum unter strahlendem Himmel mit maßgeschneidertem Tanz für jede Location: von der Wasser Nummer mit Dante Murillo und Pawel Dudus über Andrea K. Schlehweins Gruppenchoreografie bis zur witzig-wild und akrobatisch bezauberten Walderlebniswelt.

Unter Jubel ging dieses außergewöhnliche Tanzfest auf der „Seebühne“ des Ho-

tels „Sonne“ mit einem Solo von Lukas Zuschlag und Anna Heins „Finale“ mit allen Tänzern zu Ende.

Für Aufsehen sorgte in der „Langen Nacht des Tanzes“ auch das Landart-Projekt von Elke Maier: Die Künstlerin versteckte eine Fichte vor dem Hotel Amerika-Holzer in Klopein am See unter Eiern, und rückte den Baum damit erst recht in den Blick der zahlreichen Gäste und Passanten.

Theater & Konzerte

KLAGENFURT: Stift Viktring/Freskensaal: So: Abschluss Gitarrenkurs, M. Schäffer, 11. – **Domkirche:** So: Festival Musica Sacra mit Francka Senk (Sopran), Karin Prenner (Alt), Markus Murke (Tenor), Christoph Glantschnig (Bass), Klaus Kuchling (Orgel), Domchor, Domorchester, Leitung: Thomas Wasserfaller, 10. – **VILLACH: Congress Center:** So: CS: Venice Baroque Orchestra, 20. – **Stadthauptpfarrkirche:** So: Kelag-Blasorchester & Sängerrunde, Festmesse zum Kirchtag, 10. – **Hauptplatz:** So: Carinthischer Sommer unterwegs, 13. – **BLEIBURG: Schloss Einersdorf:** So: Einersdorfer Genesis, 20. – **BODENSDORF: Park am See:** So: CS unterwegs, 12. – **FRIESACH: Stadtsaal:** So: „Emil & die Detektive“, 18. – **GMÜND: Pankratium:** So: Konzert Summer Wonderland, 20. – **KRUMPENDORF: Pfarrplatz:** So: CS unterwegs, 9.30. – **MILLSTATT: Kongresshaus:** So: Blechreiz, 20.15. – **OSSIACH: Stift:** So: Dozentenkonzert, 20. – **SPITTAL: Schloss Porcia:** So: „Halbe Wahrheiten“, 19. – **VELDEN: Promenade:** So: CS unterwegs, 11.

Kein Eros, kein Esprit bei „Cosi“



Ohne Charme zeigten die Salzburger Festspiele Mozarts „Cosi fan tutte“ (erst-mals) in der Felsenreitschule, denn das Haus für Mozart ist von Thomas Adès', „Don Giovanni“ und „Figaro“ besetzt. Sven-Eric Bechtolf, interimistischer Noch-Intendant und Schauspielregisseur des Festivals, entwarf selbst – atmosphärisch, farblich hässliche – Bühnenbilder, in denen einige Arien prächtig gesungen wurden.

Foto: Salzburger Festspiele / Ruth Walz